

Andreas Tereh, Fraktion Grüne, 24. April 2013

Anzug betreffend: Neues Naturschutzgebiet für Riehen

Ausgangslage:

Ein Wert Riehens liegt in den zahlreichen Naherholungsgebieten in und um die Wohnzonen. Eines davon ist der Grenzwald in Richtung Bettingen / Grenzach, welcher von Spaziergängern, Joggern, Radfahrern und Pfadi / Jungschar rege genutzt wird.

Die auf der Beilage angezeichnete Parzelle (2849?) wird seit langem forstwirtschaftlich nicht mehr genutzt, wohl nicht zuletzt deshalb, weil das Gebiet sehr schwer zugänglich ist. Dadurch hat sich ein fast schon Urwald-ähnlicher Zustand ergeben. U. a. befindet sich ein 300 bis 500m² grosses Bärlauchfeld darin, das mehrere Jahrzehnte für seine Entstehung brauchte. Eigentümlich daran sind auch die Felserrhebungen mitten im Wald, welche eine spezielle und seltene Vegetation ermöglichen. Die Parzelle beherbergt neben zahlreichen seltener Vögel und Amphibien auch grössere Säugetiere wie Dachse, Wildschweine, Rehe und Füchse.

Die Anzugstellenden wünschen sich, dass dieses Gebiet ganz oder zumindest südlich des Buchhaldenweges in seiner derzeitigen Form erhalten bleibt. Das heisst, dass die Nutzung für die Zukunft wie folgt festgelegt wird: Keinerlei Forstpflge / wodurch Fauna und Flora profitieren) sowie Naherholungsgebiet für Spaziergänger und Pfadi etc. damit u. a. auch Stadtkinder erleben können, wie ein Wald aussieht, wenn er in Ruhe gelassen wird.

Dazu bitten wir um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wann hat die Gemeinde Riehen zuletzt ein Naturschutzgebiet ausgewiesen?
2. Falls nicht die Gemeinde Riehen Eigentümerin sein sollte: Wem gehört die Parzelle? Ist sie käuflich und für wie viel?
3. Ist der Gemeinderat bereit, dort ein neues Naturschutzgebiet zu schaffen, welches als Naherholungsraum genutzt werden darf? (Spazieren, Spielen, Grillieren (an vorhandenen Feuerstellen)... aber keine Velos/Motos oder Waldpflege)
4. Findet der Gemeinderat, dass es vertretbar wäre, die Parzelle wie bisher für die Gemeinde nicht gewinnbringend zu bewirtschaften?
5. Kann sich der Gemeinderat vorstellen, allenfalls die Federführung eines Projektes im Sinne der Anzugstellenden zu übernehmen, in dem auch weitere Geldgeber wie Pro Natura / CMS usw. vertreten wären?
6. Per wann könnte die besagte Parzelle realistischerweise der neuen Nutzung zugefügt werden?

Mit bestem Dank für die Beantwortung der Fragen!

An: RTS	☐ Bearbeitung ☐ dir. erledig. ☐ z.K.	Kop: GR -BMU/ND Vis: feh
Bem. / Frist:	24. APR. 2013	Gemeinde Riehen
FF:	☐ Bearbeitung ☐ dir. erledig. ☐ z.K.	Kop:
Bem. / Frist:	Reg. Nr: 10-14.718.01	Vis:

A. Tereh
Dr. H. H. H.
Marlene H.
Graham - Lige K.
H. H. H.
T. H. H.
Z. H. H.
Ch. B.
D. A.
P. A. V.
P. K.
D. A.
Ch. B.
D. A.

Bethingerstrasse



Schneess-
stand

Alter Steinbruch



Riesige Wurzeln



Bärlauchfeld

